

Datum:  
07.03.2022

**An den Vorsitzenden des  
Seniorenrates**

## **Antrag**

### **Aufnahme in die Tagesordnung**

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Seniorenrat</b>	16.03.2022	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Beendigung der Nutzung von E-Scootern im "Free-Floating-Verfahren" (Antrag von Herrn Dr. Aubke vom 07.03.2022)**

**Beschlussvorschlag:**

**Der Seniorenrat empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss zu beschließen, die Nutzung von E-Scootern im „Free-Floating-Verfahren“ zu beenden.**

**Begründung:**

Nach bisherigen Erhebungen liegt die Nutzungs-Weglänge bei ca. 2 km, überwiegend abends und an Samstagen sowie vorwiegend für Freizeitwecke.

Die Unfallhäufigkeit ist mindestens doppelt so hoch wie bei Radfahrer\*innen.

Der nachhaltige ökologische Nutzen ist höchst zweifelhaft.

Der zusätzlich benötigte Verkehrsraum ist ordnungspolitisch nicht hinreichend geregelt. Wildes Parken beeinträchtigt Fußgänger- und Radwege.

Hilfsweise sind mindestens – wie z.B. in Braunschweig oder Paris geregelt – klare Regulierungen, wie die Einrichtung von verpflichtenden Parkzonen für Mikromobile sowie die klare Zuordnung von Stadt- und Straßenraum, einzuführen.

**Berichterstattung:**

Herr Dr. Aubke

**Unterschrift:**

gez. Dr. Aubke